

Chantal Ritter über Katze, Hund und Co.



Tierärztin
Chantal Ritter

Er hasst den Coiffeur

♦ **Die Tierärztin erzählt**
Wer Perserkatzen kämmen möchte, kann etwas erleben. Diese Erfahrung machen auch Chantal Ritter und ihr Team. Am Ende kommt die Schärmaschine zum Einsatz.

Der Perser schaute mich böse an. Sein Frauchen war erkrankt. Ihr Partner erzählte mir, er müsse jetzt sein Fell kämmen und hätte Mühe damit. Er hatte die Bürste mitgebracht. Leicht strich er der Katze damit über den Rücken. Sie fauchte ihn sofort an. «Wenn meine Frau sie gekämmt hat, liess er es sich immer gefallen.» Auch mit einer anderen Bürste, die er extra gekauft hatte, ging es nicht. Ich griff in das Fell. Die obersten Haare waren gebürstet, doch darunter zog sich eine Filzdecke über fast den ganzen Katzenkörper. Als ich versuchte, die Haut zu erfühlen, gab es einen gezielten Tatzenhieb auf meine Hand. «Wir können sie unmöglich auskämmen. Es bleibt nur eine Schur», eröffnete ich dem Gatten. Ergeben seufzte dieser und ging einen Kaffee trinken.

Das volle Programm

Bereits die Narkosespritze war schwierig. Hatte ich die Katze gestochen oder nur den Filz? Gerade, als ich eine Nachdosierung berechnen wollte, schlief er ein. Dann machten wir uns ans Werk.



Kleiner König: Hoffentlich muss dieser Perserkater nicht gekämmt werden.

Fotos: Getty Image, Bearrice, Thommen-Stöckli

Mühsam kämpfte sich unsere Schärmaschine Zentimeter für Zentimeter voran. Unter dem hellgrauen Fell kam eine rosa-grau gesprenkelte Haut zum Vorschein. Wir putzten noch Ohren, Zähne und Augen, als sich der Perserkater wieder regte. Murrend verkroch er sich danach in den hintersten Winkel seiner Transportboxe.

Ich versuchte, den Partner der Besitzerin sanft darauf vorzubereiten, dass er einen nackten Kater mit nach Hause nehmen würde. Doch die sogenannte Löwenschur war uns wegen des dichten Filzes nicht recht gelungen. Nach wenigen Tagen rief die Katzenbesitzerin an. Ich machte mich auf eine Beschwerde gefasst. Stattdessen meinte sie gut gelaunt: «Jetzt muss ich nicht mehr so oft bürsten! Darf ich ihn bei meiner nächsten Kur wieder bringen?» ●

Fr.
6.90

Das Softtier Schaf

Dieses Katzenspielzeug von Vitakraft aus der «For-You»-Serie kann man an einem Gummiband hinter sich herziehen. Ein grosses Vergnügen für die Vierbeiner! In grösseren Coop-Supermärkten.



Im Web

► Sprechstunde: Fragen Sie Chantal Ritter

Falls Sie ein gravierendes Problem haben, können Sie eine Frage an Tierärztin Dr. Chantal Ritter richten. Beachten Sie aber, dass Chantal Ritters Ratschläge eine erste Einschätzung der Lage sind, doch im Ernstfall nicht den Besuch eines Tierarztes ersetzen können. Die Tierarztsprechstunde finden Sie in unserer Online-Tiercommunity. www.coopzeitung.ch/tiere